**Antrag: Social Top-Up**

**Definition Social Top-Up**: Mit unterschiedlichen Maßnahmen will das Erasmus+ Programm das Ziel von mehr Chancengerechtigkeit und Inklusion in allen Bildungsbereichen erreichen. Ein wesentlicher Bestandteil im Hochschulbereich ist hierbei die finanzielle Zusatzförderung für Teilnehmende mit geringeren Chancen über Aufstockungsbeträge (Top-Ups).

Die Höhe der Top-Ups beträgt

* bei Langzeitaufenthalten: **250€/Monat** (Abrechnung taggenau),
* bei Kurzaufenthalten zwischen fünf und 14 Tagen **einmalig 100€**, bzw. zwischen 15 und 30 Tagen **einmalig 150€.**

Hiermit bestätige ich, \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Vorname, Nachname)**,** Matrikelnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, meinen Aufenthalt an der \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Name der Gastinstitution) in \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Land) vom \_\_\_\_\_/\_\_\_\_\_/\_\_\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_/\_\_\_\_\_/\_\_\_\_\_\_\_.

Ich gehöre zu folgender Personengruppe und möchte die entsprechende Zusatzförderung für „Fewer Opportunities“beantragen. **Hiermit versichere ich ehrenwörtlich**, dass ich die genannten Bedingungen erfülle, entsprechende Nachweise besitze und diese als **Originalbelege dem Antrag beifüge**:

**Studierende/r mit Kind(ern),**

das/die für die gesamte Aufenthaltsdauer ins Ausland mitgenommen werden; die Förderhöhe ist unabhängig von der Anzahl der Kinder und kann auch ausbezahlt werden, wenn eine betreuende Person (Partner\*in) mitreist;

*Nachweis: Geburtsurkunde und Reiseunterlagen des Kindes*

**Studierende/r mit Behinderung ab GdB 20**

*Nachweis: Schwerbehindertenausweis / Bescheid Landessozialamt / ärztliches Attest*

**Studierende/r mit chronischer Erkrankung** mit finanziellem Mehrbedarf im Ausland

*Nachweis: Ärztliches Attest, welches bestätigt, dass aufgrund der vorliegenden chronischen Erkrankung ein finanzieller Mehrbedarf im Ausland entsteht*

**Durchgängig erwerbstätige/r Studierende/r**

In einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung mit einem Netto-Verdienst (aller Tätigkeiten aufaddiert) von über 450 Euro und unter 850 Euro in jedem Monat, durchgängig über mindestens sechs Monate beschäftigt während der beiden Semester vor dem Auslandsaufenthalt. Es kann sich auch um mehrere Beschäftigungsverhältnisse handeln, die unmittelbar aufeinander folgen. Die Tätigkeit wird während des Auslandsaufenthalts nicht weitergeführt, sodass es zu einem Verdienstausfall kommt.

*Nachweis: Gehaltsabrechnungen, Steuerbescheide oder Arbeitsverträg(e)*

**Erstakademiker\*in**

Beide Elternteile/Bezugspersonen verfügen über keinen Hoch- oder Fachhochschulabschluss. Als akademischer Abschluss gelten: der Abschluss einer hochschulähnlichen Berufsakademie sowie im Ausland absolvierte Studiengänge, auch wenn sie in Deutschland nicht anerkannt sind. Ein Meisterbrief gilt nicht als akademischer Abschluss;

*Ehrenwörtliche Erklärung der Eltern:*

*Hiermit versichern wir ehrenwörtlich, dass wir weder über einen Hoch- bzw. Fachhochschulabschluss verfügen, noch über den Abschluss einer hochschulähnlichen Berufsakademie.*

* Mutter (Vorname, Nachname):

Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

* Vater (Vorname, Nachname):   
  Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Da eine Mehrfachförderung nicht möglich ist, können Sie sich für eine der Zusatzförderungen entscheiden, falls mehrere Kriterien auf Sie zutreffen.

**Bitte überweisen Sie den Zuschuss für Fewer Opportunities auf folgendes Konto:**

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ich habe alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht und nehme zur Kenntnis, dass ich die genehmigten Gelder im Falle von Falschaussagen in Teilen oder vollständig an die Technische Hochschule Rosenheim zurückzahlen muss.

**Als Nachweis habe ich die geforderten Belege beigefügt.**

**Hinweis: Die Zusatzförderung erhältst du in einer zweiten Rate nach deiner Rückkehr.**

|  |  |
| --- | --- |
| Unterschriften | |
| Teilnehmende/r | Einrichtung |
| Teilnehmende/r  **(Nachname, Vorname)**  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  (Unterschrift)  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  (Ort, Datum) | Technische Hochschule Rosenheim  **Harrer, Tamara / Kaffl, Tina / Möbius, Sibylle**  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  (Unterschrift)  Rosenheim, \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  (Ort, Datum) |

Bitte schicke das unterzeichnete Dokument

* per E-Mail an [international@th-rosenheim.de](mailto:international@th-rosenheim.de) oder
* wirf es im Postfach Nr. 19 im Foyer (Haupteingang, Campus Rosenheim) ein.